



Praxisintegrierte Bachelorstudiengänge

Das praxisintegrierte Bachelorstudium richtet sich an gymnasiale Maturand*innen und Absolvent*innen einer fachfremden eidgenössischen Berufsmaturität, die gerne an einer Fachhochschule studieren möchten, ohne vorher ein zwölfmonatiges Praktikum zu absolvieren.

Zulassung und Rahmenbedingungen

Studieninteressierte mit gymnasialer Matura sind in einzelnen MINT-Studienrichtungen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) nicht an die üblichen Zulassungsbedingungen (mind. einjährige, berufliche Praxis) gebunden. Sie können direkt in einen praxisintegrierten Bachelorstudiengang eintreten. Die Rahmenbedingungen sehen eine Minimalstudienzeit von vier Jahren mit einem Praxisanteil von 40 Prozent sowie einen Ausbildungsvertrag mit der Industrie vor. Durch die Verzahnung und Verstärkung des Praxisanteils während der Ausbildung soll die Praxisorientierung für gymnasiale Maturand*innen verstärkt werden.

Folgende Fachhochschulen in der Deutschschweiz bieten solche Studiengänge an:

Fachhochschule	Praxisintegrierte Bachelorstudiengänge
Bern University of Applied Sciences BFH bfh.ch	– Elektrotechnik und Informationstechnologie – Informatik – Medizininformatik – Wirtschaftsingenieurwesen – Data Engineering – Mechatronik und Systemtechnik (Medizintechnik Robotik) – Maschinentechnik



Fachhochschule	Praxisintegrierte Bachelorstudiengänge
Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW zhaw.ch	– Aviatik – Biotechnologie – Chemie – Data Science – Elektrotechnik – Energie- und Umwelttechnik – Informatik – Maschinentechnik – Systemtechnik – Verkehrssysteme – Wirtschaftsingenieurwesen
Ostschweizer Fachhochschule Ost ost.ch	– Bauingenieurwesen – Electrical and Computer Engineering – Erneuerbare Energien und Umwelttechnik – Informatik – Maschinentechnik Innovation – Mechatronik – Wirtschaftsingenieurwesen
Fernfachhochschule Schweiz FFH ffhs.ch	– Informatik
Hochschule Luzern hslu.ch	– Informatik